

Die **Internationalen Wochen gegen Rassismus** finden jedes Jahr zwei Wochen lang rund um den 21. März, dem Internationalen Tag gegen Rassismus, statt. Dieser wurde 1966 von den Vereinten Nationen ausgerufen. Augsburg beteiligt sich am deutschlandweiten Projekt, welches seit 2008 besteht und unter der Schirmherrschaft der Stiftung für die Internationalen Wochen gegen Rassismus steht, seit 2021.

Die Internationalen Wochen gegen Rassismus finden dieses Jahr vom **17. bis zum 30. März 2025** statt.

Mit bestehenden und neuen Formaten setzt sich Augsburg für Vielfalt und gegen Antisemitismus, Muslimfeindlichkeit, Rassismus, Diskriminierung und jede Form gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit ein.

Veranstalter:



Augsburg

**AWO Betriebsträger und
Projektentwicklungsgesellschaft mbH**
Rosenaustraße 38 | 86150 Augsburg

In Kooperation mit dem



Bildungshaus
Westpark

» *Auf der Veranstaltung werden Videos und Fotos zum Zweck der Veröffentlichung in Publikationen sowie auf der Website der AWO Augsburg gemacht. Die AWO Augsburg geht davon aus, dass Sie sich mit deren auch späteren Verwendung durch Ihren Besuch der Veranstaltung einverstanden erklären.*

02/2025



Augsburg

Lieder gegen Rassismus

im Rahmen der Internationalen
Wochen gegen Rassismus 2025

Einladung zum Konzert

mit Isabell Münsch, Geoffrey Abbott und
dem Projekt-Chor der AWO Augsburg

Freitag, 28. März 2025 im Bildungshaus Westpark
Grasiger Weg 8, 86157 Augsburg/Pfersee

Einlass 18:30 Uhr | Beginn 19:00 Uhr
Eintritt frei

Das Herz singt mit: Der Projekt-Chor der AWO Augsburg

Das Engagement gegen Rassismus ist seit jeher ein Kernthema der AWO Augsburg und in den letzten Jahren vor den gesellschaftlichen Herausforderungen eine echte Herzensangelegenheit für uns geworden. Der AWO Projekt-Chor will ein musikalisches Zeichen setzen – gemeinsam mit Isabell Münsch und Geoffrey Abbott singen wir gegen den allgegenwärtigen Rassismus in unserer Gesellschaft an!

Am Konzertabend präsentieren die beiden Profimusiker gemeinsam mit dem AWO-Chor ein vielseitiges Programm mit Anti-Rassismus-Songs und Liedern, die zum Nachdenken anregen und Mut machen sollen.

Lassen Sie uns gemeinsam einen Abend erleben, der ein klares Zeichen setzt: gegen Rassismus und Ausgrenzung, für Demokratie und Vielfalt!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

» Geoffrey Abbott

studierte Musik in seinem Heimatland England und kam 1981 als Repetitor nach Deutschland. Schon als Student entwickelte er eine besondere Vorliebe für die Musik von Weill und Brecht und so führte ihn sein Lebensweg nach Augsburg, in Brechts Geburtsstadt. Jahrelang arbeitete er am Theater in Augsburg und unterrichtete am Leopold Mozart College of Music. Neben seiner Tätigkeit als Klavierbegleiter hat er des öfteren Chorprojekte geleitet, insbesondere im Rahmen des Augsburger Brecht-Festivals.

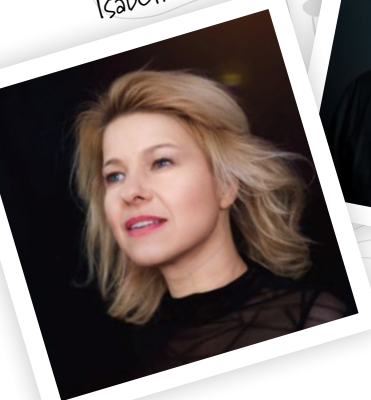
» Isabell Münsch

ist eine vielseitige lyrische Sopranistin, Cross-Over-Sängerin und Stimmcoach. Sie studierte Musik in Augsburg und Nürnberg und erkundete im Laufe ihrer Karriere ein breites Spektrum musikalischer Genres – von klassischem Gesang über Chanson, Musical bis hin zu schamanischer Heilmusik und Sound-experimenteller Musik sowie Weltmusik. Als Solistin mit dem Münchner Rundfunkorchester prägte sie die Welt der Filmmusik und war u.a. auch in „Bully Parade – der Film“ von Michael Bully Herbig zu hören. 2022 begeisterte sie mit den Berliner Symphonikern, während sie aktuell deutschlandweit ein Programm präsentiert – eine Kombination aus Literatur und Musik, die dem Werk des berühmten deutschen Dramatikers Bertolt Brecht gewidmet ist.

Geoffrey Abbott



Isabell Münsch



Projekt-Chor der AWO Augsburg

